

**Kapital:** RM. 1 200 000 in Akt. zu RM. 100. — **Vorkriegskapital:** M. 1 400 000.

Urspr. M. 1 400 000, dazu lt. G.-V. v. 26./2. 1920 M. 1 400 000 in 700 Aktien zu M. 2000. Lt. G.-V. v. 15./11. 1921 erhöht um M. 2 800 000 in 1400 Aktien zu M. 2000. Weiter erhöht lt. G.-V. v. 28./12. 1922 um M. 6 400 000 in 3200 Aktien zu M. 2000. Die G.-V. v. 17./11. 1924 beschloss Umstellung von M. 12 Mill. auf RM. 1 800 000 in 6000 St.-Akt. zu RM. 300 u. Aufhebung der Amortisierbarkeit der Aktien. — Die G.-V. v. 29./6. 1931 beschloss zur Sanierung der Ges. Herabsetz. des A.-K. von RM. 1 800 000 auf RM. 500 000 derart, dass zunächst nom. RM. 300 000 in Eigenbesitz befindliche Aktien eingezogen u. das restl. A.-K. im Verh. 3:1 zugelegt wird. Weiter wurde Wiedererhöhung um RM. 700 000 in Aktien zu RM. 100 beschlossen, wobei den Aktionären ein Bezugsrecht 1:1 zu 100% eingeräumt wurde.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** 1931 am 29./6. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., etwaige besondere Abschr. u. Rückl., vertragsm. Tant. an Direktion, 4% Div., 10% Tant. an A.-R., noch verbleib. Gewinnrest zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 31. Dez. 1930:** Aktiva: Fabrikanlage 2 028 566, Wohnhäuser u. Liegenschaften 77 902, Kassa, Wechsel u. Beteil. 136 442, Debit. 638 998, Hyp. 25 000, Gesamtvermögen 890 497, Verlust (Vortrag 573 515 + Verlust 1930 903 334) 1 476 849, (Aval-K. 63 500). — Passiva: A.-K. 1 800 000, Spareinlagen 97 341, nicht erhobene Div. 129, Kredit. 3 376 785, (Aval-K. 63 500). Sa. RM. 5 274 255.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlustvortrag von 1929 573 515, Abschr. auf Anlagen 141 653, do. auf Beteil., Debit. u. Südd. Spinner-Verband G. m. b. H. 577 996, Unk. 732 874. — Kredit: Bruttogewinn 549 189, Saldoverlust 1 476 849. Sa. RM. 2 026 038.

**Dividenden:** 1913: 10%; 1924—1930: 11, 12, 8, 10, 0, 0, 0%.

**Direktion:** Paul Jeanmaire, Wilhelm Keim.

**Aufsichtsrat:** (5—7) Vors. Fabrikant Richard Gütermann, Gutach i. B.; Stellv. Bank-Direktor Kurt Bassermann, Mannheim; Komm.-Rat Erich Schuster, Freiburg i. B.; Bank-Direktor Dr. Rich. Betz, Karlsruhe; Fabrikant Aug. Krumeich, Freiburg i. B.; Dr. med. Alfred Jeanmaire, Waldkirch.

**Zahlstellen:** Eig. Kasse: Karlsruhe: Badische Bank; Frankfurt a. M.: Grunelius & Co.; Freiburg i. B.: Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

## Gabriel Herosé Aktiengesellschaft, Konstanz,

Reichenaustr. 7.

**Gegründet:** 13./5. 1921.

**Zweck:** Baumwollweberei, Druckerei, Färberei, Bleicherei u. Appreturanstalt; Herstellung u. Vertrieb von gedruckten u. ausgerüsteten Geweben aller Art.

**Kapital:** RM. 1 200 000 in 6000 Akt. zu RM. 200. Urspr. M. 2 000 000. Lt. G.-V. v. 26./8. 1922 erhöht um M. 4 000 000, ausgegeb. zum Nennwert, hiervon 25% eingezahlt. Lt. G.-V. v. 6./8. 1924 Umstell. von M. 6 Mill. auf RM. 1 200 000 in 6000 Aktien zu RM. 200.

**Geschäftsjahr:** 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 28. März 1931:** Aktiva: Kassa u. Wechsel 10 020, Liegenschaften, Gebäude, Masch. u. Geräte 883 613, Vorräte 648 360, Debit. 701 186, Verlustvortrag 1929/30 135 981, Verlust 1930/31 27 422. — Passiva: A.-K. 1 200 000, R.-F. 120 000, a.o. do. 60 000, Kredit. 1 026 582. Sa. RM. 2 406 582.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlustvortrag 135 981, Abschr. 57 940, Handl.-Unk. 123 000. — Kredit: Fabrikation 153 518, Verlustsaldo 1930/31 163 403. Sa. RM. 316 922.

**Dividenden:** 1924/25—1930/31: 10, 0, 0, 0, 0, 0, 0%.

**Direktion:** Dr. Adolf Leuze, Konstanz.

**Aufsichtsrat:** Fabrikant Dr. Charles ten Brink, Arlen; Dir. Wilhelm Bauer, Offenburg; Dir. Paul Jeanmaire, Kollnau; Fabrikant Fritz Eisenlohr, Reutlingen; Fabrikant Fritz Otto, Unterboihingen; Fabrikant Hans Otto, Reichenbach; Fabrikant Robert Leuze, Owen; Chemiker Viktor Herosé, Kreuzlingen. **Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Färberei-Akt.-Ges. vorm. E. Stolte Nachf. & Wm. Missy

in Krefeld, Weyerhofstr.

**Gegründet:** 12./12. 1922; eingetr. 29./12. 1922.

**Zweck:** Betrieb von Geschäften der Textil-Veredelungsindustrie, insbes. die Übernahme u. Fortführ. der von den Färbereien E. Stolte Nachf. & Wm. Missy in Krefeld betrieb. Fabrikations- u. Handelsgeschäfte.

**Kapital:** RM. 500 000 in 10 000 Akt. zu RM. 50. Urspr. M. 10 Mill. in 10 000 Akt. zu M. 1000, übern. von den Gründern zu 100%. Lt. G.-V. v. 18./11. 1924 Umstell. von M. 10 Mill. auf RM. 500 000 in 10 000 Akt. zu RM. 50.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

**Bilanz am 30. Juni 1931:** Aktiva: Grundst. 93 863, Fabrikgebäude 368 595, Fabrikeinricht. 412 886, Fuhrpark 11 980, Geldbestände 14 917, Aussenstände 579 951, Vorräte 36 461, Beteilig. 51 485, Kaut. 5000, Verlust (Vortrag 173 225 abz. Gewinn 1929/30 8086) 165 138. — Passiva: A.-K. 500 000, R.-F. 300 000, Warenverbindlichkeiten 224 393, Bankschulden